

# Volkswagen Sachsen GmbH

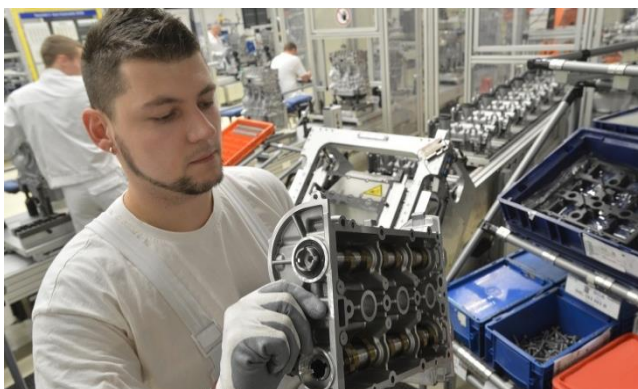
## Standort Chemnitz



Volkswagen



Think Blue.  
Factory.



---

**Fläche:** 213.000 m<sup>2</sup>

Stand: Januar 2019

---

**Produktion:** 800.000 Motoren, 860.000 Komponenten (12/2018)

---

**Produkte:** Otto-Motoren, Ausgleichswellen, integrierte Ventiltriebsmodule

---

**Beschäftigte:** rund 1.800

---

### Werk

Die Gesamtfläche des Motorenwerkes in Chemnitz beträgt 213.000 Quadratmeter.

### Produktion

Das Chemnitzer Motorenwerk ist Lieferant für die Fahrzeugwerke des Volkswagen Konzerns. Das Produktionsportfolio umfasst moderne und sparsame aufgeladene Benzindirekteinspritzer (TSI-Motoren) sowie Motoren-Baugruppen wie Ausgleichswellen und integrierte Ventiltriebsmodule. Seit 1988 wurden am Standort Chemnitz mehr als 16 Millionen Volkswagen Motoren produziert, davon rund 800.000 Motoren im Jahr 2018. Außerdem wurden 2018 ca. 860.000 Motorenkomponenten produziert.

### Werkleiter

Uwe Thesling ist seit dem 01. Mai 2016 Leiter des Standortes Chemnitz der Volkswagen Sachsen GmbH. Thesling ist gelernter Maschinenschlosser und Diplomingenieur für Maschinenbau. Er begann seine berufliche Laufbahn bei Volkswagen vor rund 30 Jahren in der Aggregate-Fertigung. Wertvolle auch internationale Erfahrungen sammelte Thesling danach in unterschiedlichen Planungsstrukturen im Motoren- und Getriebebau der Standorte Kassel, Wolfsburg und Changchun. Ab 2001 leitete Thesling als Geschäftsführer das Getriebewerk in Barcelona und wurde in 2008 Mitglied des Werksmanagements im Werk Kassel. Der Maschinenbauingenieur wechselte 2010 nach China und wurde dort mit der Leitung der Produktion und Logistik für die Volkswagen Group China in Peking beauftragt. In seiner Eigenschaft als Executive Vice President der Volkswagen Group China für den Fachbereich „Produktion und Logistik“ berichtete er direkt an den Vorstand der Volkswagen Aktiengesellschaft für die Region China.

## **Umweltschutz**

Die Einbeziehung des Umweltschutzes in alle Unternehmens- und Entscheidungsprozesse ist ein Kernelement der strategischen Entscheidungen der Volkswagen Sachsen GmbH. Die Fertigungsverfahren der Standorte werden kontinuierlich optimiert, um möglichst umweltschonend zu produzieren und so natürliche Ressourcen zu schonen. Besonders im Blickpunkt steht die Senkung des Energieverbrauchs, und damit die Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen an den Standorten. Weitere Kernelemente sind die Verringerung der produktionsspezifischen Abfälle sowie eine Reduzierung des Trinkwasserbedarfs für technische Zwecke.

Im Motorenwerk Chemnitz wurde der Energieverbrauch aufgrund konsequenter Energieeffizienzmaßnahmen in der Fertigung sowie dem Einsatz modernster und ressourcensparender Verfahrenstechnik in neuen Anlagen weiter gesenkt. Der Standort wurde mit dem Zertifikat in Gold der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) ausgezeichnet und ist Mitglied der Umweltallianz Sachsen. Das Motorenwerk Chemnitz verfügt über validierte Umwelt-, Energie und Qualitätsmanagementsysteme und ist zertifiziert. Es ist im EMAS-Register eingetragen und hat eine Umwelterklärung veröffentlicht.

## **Über die Volkswagen Sachsen GmbH**

Mit der Gründung der Volkswagen Sachsen GmbH im Dezember 1990 begann das ehrgeizige Projekt der Volkswagen AG zur Errichtung einer wettbewerbsfähigen Fertigungsstätte für Volkswagen Fahrzeuge und Motoren in einer der traditionsreichsten Automobilbau-Regionen Deutschlands. Neben der vorübergehenden Nutzung vorhandener Einrichtungen an den Standorten Zwickau und Chemnitz, die durch Volkswagen vollständig modernisiert wurden, entstanden zwei neue Fertigungsstätten für den Fahrzeug- und Motorenbau.

Die Gläserne Manufaktur Dresden wurde 2001 eröffnet. 2014 erfolgte die Verschmelzung der Automobilmanufaktur Dresden GmbH mit der Volkswagen Sachsen GmbH.

Zur Volkswagen Sachsen GmbH gehören seither das Fahrzeugwerk Zwickau, das Motorenwerk Chemnitz und die Gläserne Manufaktur Dresden. In der Volkswagen Sachsen GmbH sind rund 10.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (inklusive Volkswagen Bildungsinstitut) beschäftigt. Rund 98 Prozent der Belegschaft verfügen über eine abgeschlossene fachspezifische Berufsausbildung bzw. einen Meister-, Hochschul- oder universitären Abschluss. Das Durchschnittsalter liegt bei rund 44 Jahren und der Frauenanteil bei gegenwärtig 11 Prozent.

Thomas Ulbrich, Mitglied des Markenvorstands Volkswagen für den Geschäftsbereich E-Mobilität, ist Sprecher der Geschäftsführung der Volkswagen Sachsen GmbH. Zur Geschäftsführung gehören weiterhin Dirk Coers (Personal und Organisation), Kai Siedlatzek (Finanz und Controlling) und Reinhard de Vries (Technik und Logistik).